Ganz lässig und dabei doch konzentriert

„Jugend-musiziert"-Preisträger lassen sich auch durch Blitzlichtgewitter nicht stören

Bad Pyrmont (Hei). Für Nachwuchs ist in der Musikschule bestens gesorgt: 60 Instrumentalisten aus den Streicherklassen der Grundschulen Holzhausen, Aerzen, Groß Berkel und der Herderschule haben in der Mensa des Schulzentrums das Preisträger-Konzert „Jugend musiziert" eröffnet. Und wer weiß: Vielleicht sind ja in ein paar Jahren einige dieser Anfänger auch unter den siegreichen Teilnehmern am Regionalwettbewerb, so wie jetzt sieben Schüler der Musikschule.

Sie hatten sich in Hameln bei der Solowertung Streichinstrumente erste bis dritte Plätze erspielt und präsentierten ihr erfolgreiches Programm aus dem klassischen und zeitgenössischen Repertoire den Eltern und Angehörigen in der dicht besetzten Mensa. Zwar seien sie vor dem Wettbewerb sehr aufgeregt gewesen, gestanden alle Preisträger übereinstimmend. Doch bei diesem Konzert wirkten sie ganz lässig und dabei konzentriert, ließen sich durch das Blitzlichtgewitter der vielen Fotoapparate und selbst durch das Gewusel der kleineren Geschwister nicht aus der Ruhe bringen. Und als Carlotta Frost (13) beim Einstimmen feststellte, dass ihr Violoncello „heftig verstimmt" sei, wurde auch dieses Problem mithilfe ihrer Lehrerin Monika Mühleise schnell behoben.

Die Preisträger der Musikschule Bad Pyrmont. Vorne von rechts: Kevin Plöger, Luisa Lücke, Lena Sophie Frye, Adline Henrike Conring und Pauline-Marie Schulze. Hinten: Fiona Obare (rechts) und Carlotta Frost. Foto: Hei

Ebenso wie Carlotta wurden Fiona Obare (12), die seit sieben Jahren Cello spielt und eine entsprechende Sicherheit ausstrahlt, und Luisa Lücke (9) mit einem ersten Preis belohnt. Auch sie gehören zur Cello-Klasse von Monica Mühleise, so wie Pauline-Marie Schulze (11) und Adline Henrike Conring (11), die jeweils einen zweiten Preis bekamen.

Mit seinem Instrument Violine errang der schon jetzt vielversprechende Kevin Plöger (9), Schüler von Katharina Rundfeldt, ebenfalls einen zweiten Preis. Erst seit 16 Monaten spielt Lena Sophie Frye (8) auf ihrer noch kleinen Geige, doch einen dritten Preis konnte auch sie schon erringen.

Musikschulleiter Arndt Jubal Mehring war die Freude über diesen Erfolg sichtlich anzumerken. Lobend erwähnte er aber auch die Pianisten, Schüler der Musikschule oder von außerhalb, die durch ihre Begleitung zu dem guten Gesamtergebnis beigetragen hatten.